

Die Deckungsmittel der betrieblichen Altersversorgung betragen Ende des Jahres 2008 in allen Durchführungswegen 453,8 Mrd. Euro. Der bedeutendste Durchführungsweg mit 245,1 Mrd. Euro ist nach wie vor die Direktzusage (54,0% der Deckungsmittel). Von den 245,1 Mrd. entfielen 142,2 Mrd. Euro auf laufende Renten und 102,9 Mrd. Euro auf unverfallbare Anwartschaften. Im Jahr 2008 hatten insgesamt rund 7,4 Mio. Arbeitnehmer eine Anwartschaft auf betriebliche Altersversorgung im Rahmen einer Direktzusage erworben oder erhalten bereits eine Betriebsrente. Die Deckungsmittel betragen bei Pensionskassen 107,0 Mrd. Euro (23,6% der Deckungsmittel), bei Unterstützungskassen 37,1 Mrd. Euro (8,2% der Deckungsmittel) und bei Direktversicherungen 50,1 Mrd. Euro (11,0% der Deckungsmittel). Pensionsfonds hatten im Jahr 2008 14,5 Mrd. Euro Deckungsmittel angespart, was 3,2% der gesamten Deckungsmitteln entspricht.

Daten zu Deckungsmitteln im europäischen Ausland können unter dem Link [www.efrp.org](http://www.efrp.org) abgerufen werden.

